

Trogen, 2. Juni 2022

## **Protokoll der Genossenschaftsversammlung für das Geschäftsjahr 2021**

**Datum der GV:** 7. Mai 2022, 12.30 Uhr

**Ort:** Mehrzweckgebäude Rehetobel

**Leitung:** Theres Inauen, Präsidentin

### **1. Begrüssung**

Theres Inauen begrüsst und freut sich, dass die GV nach der brieflichen Durchführung im Vorjahr wieder live und im Rahmen der Kulturlandsgemeinde stattfinden kann. Stimmberechtigt sind 25 Mitglieder, zur Stimmzählerin wird Marie-Louise Dähler gewählt.

### **2. Protokoll der letzten Genossenschaftsversammlung**

Das Protokoll der 8. Genossenschaftsversammlung vom 8. Mai 2021 (briefliche Durchführung) wird einstimmig genehmigt.

### **3. Jahresbericht**

Der Geschäftsbericht liegt schriftlich vor. Vorstandsmitglied Gabriela Falkner greift einzelne Punkte heraus.

Die hybride Durchführung der Kulturlandsgemeinde 2021 ist geglückt, zusätzlich zum Zeughaus Teufen wurde der virtuelle Raum bespielt, neues Publikum konnte erreicht werden. Die Sonntagsrede von Dorothee Elmiger fand breites Interesse, live, gestreamt und nachträglich in gedruckter Form. Mit dem jetzt aufgegleisten Transformationsprojekt soll das digitale Angebot professionalisiert werden. Neue Gefässe sind gefragt – genauso wichtig bleibt aber das Live-Erlebnis.

Jolanda Gsponer hat die Geschäftsstelle aufgebaut. Mit ihrem Nachfolger wurde die Zusammenarbeit per Ende 2021 wegen unterschiedlicher Vorstellungen beendet. Eine neue Lösung ist im Gespräch.

Die gedruckte Sonderausgabe zum Festival stiess auf grosses Interesse.

Gabriela Falkner dankt der Konzeptgruppe für die Arbeit und die erfolgreiche Durchführung der Kulturlandsgemeinde erstmals im Zweijahresmodus mit Festival und Echo.

Der Jahresbericht wird mit einer Enthaltung gutgeheissen und verdankt.

### **4. Jahresrechnung 2021 und Revisionsbericht**

Die Aufwendungen der Genossenschaft für das Jahr 2021 beliefen sich auf CHF 156'263. Von den gesprochenen Fördergeldern für 2021/22 wurden CHF 30'000 auf das Echo 2022 übertragen. Gabriela Falkner erläutert einzelne Positionen und verliest den Revisionsbericht.

Jahresrechnung und Revisionsbericht werden einstimmig angenommen und der Vorstand entlastet.

## 5. Wahlen

Präsidentin Theres Inauen und die wieder kandidierenden Vorstandsmitglieder Barbara Auer, Margrit Bürer und Peter Surber werden einstimmig und mit Akklamation wieder gewählt. Theres Inauen verdankt die Arbeit von Gabriela Falkner, die aus dem Vorstand zurücktritt. Sie hat die Vorstandsarbeit und die Prozesse um die Neustrukturierung der Kulturlandsgemeinde sehr stark mitgeprägt, mit Engagement, Strukturiertheit und vielfältiger Expertise. Der Vorstand beantragt eine Vakanz, um je nach künftigen Strukturen Personen mit dem entsprechenden Profil zur Ergänzung des Vorstands zu suchen. Der Antrag wird gutgeheissen und die Arbeit von Gabriela Falkner mit Applaus verdankt.

Die Revisionsstelle BBT Guido Koller AG, vertreten durch Claudia Zanotelli, wird einstimmig für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

## 6. Information Stiftung Erbprozent Kultur

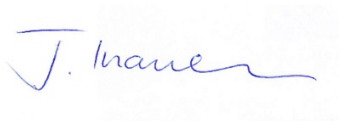
Margrit Bürer informiert über die Arbeit der Stiftung Erbprozent Kultur. 2015 an der Kulturlandsgemeinde in Heiden gegründet, war ihre Arbeit in den letzten zwei Jahren stark durch die Pandemie geprägt und durch die Frage, welche Förderung sinnvoll ist. Im Vordergrund stand für die Stiftung, Raum für künstlerisches Arbeiten zu schaffen und Förderung unter dem Stichwort „Vertrauen“ zu betreiben. Fünf Personen wurden eingeladen, künstlerische Beiträge zu den Themen Erben und Fördern zu entwickeln. Zudem ging ein Förderbeitrag an das Kulturmagazin Frida. Es fanden zwei Foren für Erbversprechende statt. Im weiteren lancierte die Stiftung eine Kampagne, das im Lockdown mangels Kulturangeboten eingesparte Geld für die Stiftung zu spenden. Einmal mehr bestätigte sich, dass die Stiftung rund um Tod und Erben heikle Themen bearbeitet.

## 7. Vorschau Kulturlandsgemeinde Echo 2022

Vorstandsmitglied Barbara Auer gibt einen Ausblick auf das anschliessende Echo-Programm.

## 8. Varia und Datum nächste GV 2023

Die nächste GV findet voraussichtlich am 5. Mai 2023 statt, am Vorabend der Kulturlandsgemeinde vom 6./7. Mai.



Theres Inauen  
Präsidentin



Peter Surber  
Protokoll